

**Aufnahmebedingungen Kaufmännisches Berufskolleg I**  
**Für Realschüler, Berufsfachschüler, Werkrealschüler, Gemeinschaftsschulschüler oder Schüler mit gleichwertigem Bildungsstand (9+3 bzw. 9+1):** Voraussetzung für die Aufnahme ist ein mittlerer Bildungsabschluss (Mittlere Reife).

**Für Gymnasiasten:**

Versetzung von Klasse 9 nach 10 des achtjährigen Bildungsganges.

**Probezeit**

Die Aufnahme erfolgt zunächst auf Probe. Am Ende des Schulhalbjahres wird ein Halbjahreszeugnis erteilt. Die Klassenkonferenz entscheidet auf Grund der Noten des Halbjahreszeugnisses über das Bestehen der Probezeit.

**Bedingung für den Übergang in das Kaufmännische Berufskolleg II**

Erfolgreicher Abschluss des Berufskollegs I mit Notendurchschnitt mindestens 3,0 aus den Kernfächern Deutsch, Englisch, Mathematik und Betriebswirtschaft.

**Anmeldung**

Schülerinnen und Schüler bewerben sich über BewO online um einen Schulplatz an allen dreijährigen Beruflichen Gymnasien und Berufskollegs an den öffentlichen Beruflichen Schulen des Regierungsbezirkes Tübingen.

Die Bewerbung in BewO erfolgt online unter **www.schule-in-bw.de/bewo**. Bis **spätestens 1. März** muss der unterschriebene Bewerbungsbogen sowie eine Kopie des Halbjahreszeugnisses und ein Lebenslauf an der **Prio1-Schule** abgegeben werden, damit der Versand von Informationen zum Stand der Bewerbung und zur Schulplatzvergabe an die E-Mail-Adresse der Bewerberin bzw. des Bewerbers erfolgen kann.

**Ludwig-Erhard-Schule**

**Kaufmännische Schule Sigmaringen**

**Hohenzollernstraße 16, 72488 Sigmaringen**

**Telefon: 07571 / 7409 500, Telefax: 07571 / 7409 599**

**Email: [post@ks-sig.de](mailto:post@ks-sig.de)**

**Internet: <http://www.ks-sig.de>**

**Schule des Landkreises Sigmaringen**



Landkreis  
Sigmaringen

Änderungen vorbehalten, Stand Januar 2021



LUDWIG-ERHARD-SCHULE  
KAUFMÄNNISCHE SCHULE SIGMARINGEN  
SCHULE DES LANDKREISES SIGMARINGEN



Landkreis  
Sigmaringen

# BERUFSKOLLEG I







Für erfolgreiche Absolventen der Realschule, Gemeinschaftsschule, Werkrealschule, der 9. Klasse des Gymnasiums (achtjähriger Bildungsgang) stellt das Kaufmännische Berufskolleg eine interessante Möglichkeit dar, sich berufsorientiert weiterzubilden. Die wesentlichen Inhalte der Ausbildungsberufe „Industriekaufmann/-frau, Groß- und Außenhandel“ sowie „Bürokaufmann/-frau“ sind in den Lehrplänen enthalten.

Das Berufskolleg gliedert sich in Berufskolleg I und II. In beiden Stufen werden zwei Profile (Wahlpflichtbereiche) angeboten:

### Geschäftsprozesse

Im Wahlpflichtbereich „Geschäftsprozesse“ werden vor allem die theoretischen Inhalte der Fächer BWL sowie Steuerung und Kontrolle praxisnah unterrichtet. Die Geschäftsprozesse werden mit Hilfe einer Unternehmenssoftware und praktischen Beispielen abgebildet.

### Übungsfirma

Der Unterricht in der Übungsfirma findet in einem modern eingerichteten Büro statt. Die Übungsfirma ist das Modell eines Unternehmens, in dem alle typischen Geschäftsfälle simuliert werden. Sie arbeitet wie ein echtes kaufmännisches Unternehmen und steht in ständiger Geschäftsverbindung mit anderen Übungsfirmen, mit der Bank, der Krankenkasse und dem Finanzamt. Dieser handlungsorientierte Unterricht bereitet die Schülerinnen und Schüler gezielt auf die Praxis vor.

### Ganztagesförderung (36 Zeitstunden, Tabletklasse)

Zur Vorbereitung auf das Berufsleben und Förderung des einzelnen Schülers werden weitere Stunden in den Fächern Sport, Kunst, SOL, Naturwissenschaften und Lernen erteilt. Außerdem findet im Ganztagesberufskolleg der Unterricht mit Tablets statt, um die Schülerinnen und Schüler ebenfalls auf die Digitalisierung im Berufsleben vorzubereiten.

**Der erfolgreiche Abschluss des Berufskollegs I verbessert nicht nur die Chancen bei der Bewerbung um einen kaufmännischen Ausbildungsplatz, sondern ermöglicht auch die schulische Weiterbildung im Berufskolleg II.**

### Berufskolleg I

Ziel des Berufskollegs I ist es, Grundkenntnisse für Berufe in Wirtschaft und Verwaltung zu vermitteln. Nach dem Abschluss ist die Berufsschulpflicht erfüllt, wenn kein Berufsausbildungsverhältnis begonnen wird.

### Berufskolleg II

Ziele des Berufskollegs II ist der Erwerb der Hochschulreife und der berufsqualifizierende Abschluss „Staatlich geprüfte/r Wirtschaftsassistent/in“. Die Wahlpflichtbereiche aus dem Berufskolleg I werden im Berufskolleg II fortgeführt.

### Studentafel Kaufmännisches Berufskolleg I

1. Pflichtbereich	Stundenzahl
<b>1.1 Allgemeiner Bereich</b>	
Religionslehre	1
Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2
Deutsch mit Betrieblicher Kommunikation	3
Englisch	3
Mathematik	2
<b>1.2 Berufsfachlicher Bereich</b>	
Betriebswirtschaft	7
Steuerung und Kontrolle	3
Gesamtwirtschaft	2
Informatik	1
Textverarbeitung	1
<b>2. Wahlpflichtbereich</b>	<b>5</b>
Übungsfirma oder Geschäftsprozesse sowie Projektkompetenz <sup>1</sup>	
<b>Gesamtstundenzahl</b>	<b>30</b>
<b>3. Wahlbereich</b>	<b>2</b>
z. B. Sport, Büropraxis, weitere Fächer	

<sup>1</sup> Die Projektkompetenz ist integrativer Bestandteil des Unterrichts im Fach Übungsfirma bzw. Geschäftsprozesse. Dabei umfasst der Anteil der Projektkompetenz ca. 1/9.

